

# 175. Gegrüßt seist du, Maria

(Verkündigungslied)

1. Ge - grüßt seist du, Ma - ri - a, jung - fräu - li - che Zier! Du  
bist ja voll der Gna - den, der Her - re ist mit dir. Ei - ne  
ganz neu - e Bot - schaft, ein un - er - hörts Ding:  
von himm - li - scher Hof - statt ich, Ga - bri - el, dir bring!

2. Was sind das für Reden? Was soll denn dies sein?

Wer ist denn gekommen ins Schlafzimmer ein?  
Erschreck nicht, Maria, es geschieht dir kein Leid.  
! Ich bin ja ein Engel, verkünde dir die Freud! :!

3. Du sollest empfangen und tragen einen Sohn,  
nach welchem Verlangen viertausend Jahre schon.  
Maria hat gefunden bei Gott alle Gnad,  
! den Sünder durch Fürbitt erworben sie hat. :!

4. Frohlocket, o Himmel! Frohlocket, o Erd!  
Das höllisch Getümmel zerstöret schon war.  
Gegrüßt seist du, Maria, jungfräuliche Zier!  
! Du bist voll der Gnaden, der Herr ist mit dir. :!

Aus dem Muotathal/Schweiz

Quelle: Alfred Leonz Gaßmann, Was unsere Väter sangen, Basel 1961, Nr. 1